

LUING

Die Weiderasse
für alle Höhenlagen



Steckbrief

Rahmen mittelrahmig
lange Mittelhand
breiter Rücken

Grösse & Gewicht

Kuh 122 bis 130 cm
± 650 kg

Stier 135 bis 143 cm
± 1000 kg

Fundament korrekt & trocken
gesunde Klauen

Bemuskelung gute Schulter
gute Lenden
konvexer Stotzen

Wachstum Schlachtreife ab 10Mt.
Ø TZ 205 Tage: 1210gr.
Spitzenresultate:
bis 1300gr.

Reproduktion sehr gute Fruchtbarkeit
Erstkalbealter 24 - 30Mt.
langlebig
bis 15 Abkalbungen

Geburtsablauf selbständig
problemloses Abkalben

Milch gute Milchleistung
hohe Persistenz
korrekt aufgehängtes
Euter

Konstitution robust, genügsam &
anpassungsfähig



natürlich hornlos

top Raufutterverwerter

ruhiger Charakter



swissluing

Besuchen Sie uns:

swissluing.ch

Kontakt

Rassenklub Swissluing

Präsident
Andreas Knüsel
Gerbe
6344 Meierskappel

☎ 076 433 45 34
✉ info@swissluing.ch

swissluing.ch

Tierportrait

Die mittelrahmigen Tiere mit gutem Fundament sind sehr robust. Sie zeichnen sich durch sehr gute Milchleistung, Fruchtbarkeit und Leichtkalbigkeit aus. In der Schweiz sind sie meist natürlich hornlos.

Durch ihre Anpassungs- und Widerstandsfähigkeit sind sie gegen alle Witterungseinflüsse gewappnet.

Verwendung

Luing (gespr.: Ling) ist die Fleischrinderrasse fürs Grünland die sich jeder Futtergrundlage und jedem Klima problemlos anpassen kann. Wenn Produktionsziel, Futtergrundlage und die Anpaarung aufeinander abgestimmt sind, wird eine optimale Wirtschaftlichkeit erreicht. Natura –Beef, Natura-Veal, Mastremonten, Zuchttiere oder Direktvermarktung sind mögliche Produktionsrichtungen. Die Luingkuh ist ein idealer Kreuzungspartner für intensive Fleischrassen.

Charakter Eigenschaften

Die Tiere sind gutmütig und haben einen ausgezeichneten Mutterinstinkt. Dank ruhigem Temperament eignen sie sich hervorragend für die Weidehaltung.

Geschichte

1947 wurde mit der Luing – Zucht auf der westlich vor Schottland gelegenen Insel Luing begonnen. Von den ersten Kreuzungen zwischen Beef Shorthorn und Highland Cattle Rindern wurden die besten Tiere durch Linienzucht weiter vermehrt und selektioniert.

Seit 1965 sind die Luingrinder als eigenständige Rasse staatlich anerkannt. Im Jahre 2000 wurden die ersten Tiere in die Schweiz importiert. 2004 haben Landwirte den Rassenklub Swissluing gegründet mit dem Ziel die Luingzucht in der Schweiz zu verankern, weiter zu entwickeln, sowie die Population dieser wirtschaftlichen Rasse zu fördern.

Luings in der Schweiz

In der Schweiz gibt es
12 Zuchtbetriebe mit 147 HB Luing Tieren
136 Herdenbuch anerkannte Kühe
11 Herdenbuch anerkannte Stiere
Ø 11.3 Kühe pro Herde, Stand 2020

